



Bielefeld-Mitte. Nach einer Durststrecke von zwei Jahren kann die Kirchenmusik in der Gemeinde Bielefeld-Mitte wieder die Rolle einnehmen, die sie vor Corona hatte – besonders vielfältig und bunt.

Gerade in dem Zeitraum, wo im Gottesdienst nur Orgelmusik "erlaubt" war, machte deutlich, welche Bedeutung die Kirchenmusik bis dato hatte und wie diese von allen Gottesdienstteilnehmern seitdem schmerzlich vermisst wurde.

Erste zaghaft Ansätze gab es mit der "Wiedereinführung des Gemeindegesanges" im Jahr 2022, doch es dauerte noch eine ganze Weile, bis die komplette Ausprägung der Kirchenmusik wieder zum Einsatz kommen konnte.

Seit der letzten Weihnachtsfeier ist neben dem Gemeinde- und Afrikachor auch ein Orchester mit Streichinstrumenten, Holz- und Blechbläsern aktiv. Die Instrumentalisten spielen in unterschiedlichen Zusammensetzungen. Neben der Gesamtbesetzung spielen auch Soloinstrumente mit Orgel- oder Klavierbegleitung oder es spielt das Blechbläser-Ensemble.

Auch ein neu gegründeter Kinderchor erfreute die Gemeinde bereits während der Weihnachtsfeier. Anfang dieses Jahres wurde er offiziell neu gegründet. Mehr als 15 Kinder sind seitdem mit großem Eifer dabei, um neue Lieder zu lernen und den Gottesdienst immer wieder punktuell zu bereichern. Den ersten Auftritt im neuen Jahr haben die Kinder bereits hinter sich. Zur Freude der Tauf-Eltern und der anwesenden Gottesdienstteilnehmer sangen sie am Sonntag, den 19.02. vor Beginn der Taufe das Lied „Das Du da bist“.

Es wird auch wieder regelmäßig geprobt. An bestimmten Sonntagen finden nach dem Gottesdienst die "Übungsstunde" für die jeweiligen Gruppen in unterschiedlichen Räumen statt. Sehnsüchtig warten insbesondere die vielfältigen Muskschaffenden der Gemeinde darauf, dass im Laufe des Jahres durch den Neu-Bezug in der Bismarckstraße neue großzügig gestaltete Räumlichkeiten genutzt werden können.

8. März 2023

Text: Ulrich Geier

Fotos: Archivbilder

